



Sie waren die Besten beim Sauschiessen: (v.l.n.r.) Armin Schmid (3.), Sieger Josef Schnider und Erwin Emmenegger (2.).



Die Gewinner der Heiligkreuz-Wappenscheiben: (v.l.n.r.) Pascal Achermann, Stefan Hafner und Franz Bucher.



Der abtretende Bannermeister Bruno Schmid beim Fahenschwingen auf dem Dorfplatz.

Armin Schmid wurde Schützenkilbisieger

Schiessen: Schützenkilbi der Schützengunft und Sauschiessen der Feldschützen von Flühli-Sörenberg

Armin Schmid konnte die Schützenkilbi für sich entscheiden, während Josef Schnider das Sauschiessen gewann. Die Zunftversammlung wählte Markus Bieri, Camping, Sörenberg, zum neuen Bannermeister.

Text und Bild Guido Bucher

79 Schützinnen und Schützen nahmen an der diesjährigen Schützenkilbi der Schützengunft Flühli-Sörenberg teil. Das war die höchste Teilnehmerzahl seit vielen Jahren. Die Entscheidung um den Schützenkönigstitel fiel hauchdünn zugunsten von Armin Schmid, Rütliweg 6, aus. Mit 362 Punkten im «Kunst-Stich», 96 Punkten im «Glück» und 74 Punkten im «Zunftstich» setzte er sich mit einem Total von 532 Punkten an die Spitze der Gesamtwertung, zwei Punkte vor Josef Schnider, Neuhus (521 Punkte), der die Kategorie der Aktiven gewann.

Ehrenpreise für die Besten

Armin Schmid durfte für seinen Königstitel die grosse Glocke entgegen nehmen. Für die Kategoriensieger gab es traditionsgemäss kleine Glocken. Bei den Damen siegte Ursula Felder, bei den Veteranen Bruno Schmid, bei den Aktiven Josef Schnider und bei den Junioren Stefan Hafner. Die Schützinnen und Schützen auf den Rängen zwei bis fünf erhielten schöne Idealpreise in Form eines modernen Pokals mit Emblem. Begehrt waren natürlich auch die Ehrengabekarten in den Stichen «Kunst» und «Glück». Sie berechnen die Schützen bei einem Hochzeiter, bei Beamten oder bei Liegen-

schafskäufern um eine Ehrengabe zu bitten.

Bereits zum dritten Mal wurde der Bannermeisterstich geschossen und abgesendet. Da wird die Punktzahl ausgelost, und wer mit den geschossenen Punkten am nächsten ist, hat gewonnen. Als Glücksfee waltete die Frau des neuen Bannermeisters. Wanderpreisgewinner war schliesslich Schützenvater Franz Bieri (Hirschi). Er siegte vor Thomas Zihlmann (Tschudi) und Hermann Wigger. Die Glocke für die beste Jungschützin erhielt Monika Steiner.

Offizieller Tag mit Fahenschwingen

Am 20. Oktober war der offizielle Schützenkilbitag, an welchem Bannermeister und Kantonsrat Bruno Schmid im Zentrum des Geschehens stand. Nach dem Schützengottesdienst in der Pfarrkirche hatte er auf dem Dorfplatz nach alter Tradition zu den Klängen der Musikgesellschaft Flühli die blau-weiss karierte Fahne zu schwingen. Bruno Schmid meisterte seine Aufgabe mit Bravour. Nach dem Apéro auf dem Dorfplatz folgte die obligate «Tour de Beiz» quer durch die Gemeinde.

Der neue Bannermeister

Haupttraktandum der Generalversammlung der Schützengunft vom 27. Oktober war die Wahl des neuen Bannermeisters. Bevor es aber soweit war, galt es die übrigen statutarischen Geschäfte zu erledigen. Zunftpräsident Konrad Felder zeigte sich unter anderem erfreut über die Anzahl der Jungschützen, welche an der Schützenkilbi mitmachten. Nicht weniger als 15 Nachwuchsschützinnen und -schützen waren mit dabei. Kassier Urs Fallegger konnte dank einem sehr erfreulichen Sammelergebnis auf ein gutes Jahr

zurückblicken. Erneut konnte die Feldschützengesellschaft mit einem namhaften Betrag unterstützt werden. Der gesamte Zunfttrakt liess sich für eine weitere Amtsdauer wiederwählen. Auch Fahneninstruktor Hansruedi Burri wurde in seinem Amt bestätigt. Walter Emmenegger, Kurzenhütten, trat als Rechnungsrevisor zurück und wurde für seine treuen Dienste mit einem Präsent bedacht. An seine Stelle wurde Franz Schnider (Fösu), Sörenberg, gewählt. Thomas Zihlmann (Tschudi) schied turnusgemäss aus dem Schützenkilbivorstand aus, und er hatte als neuen Bannermeister eine Person aus Sörenberg vorzuschlagen. Er stellte Markus Bieri, Camping Rischli, vor, und die Generalversammlung hiess diesen Vorschlag mit einem kräftigen Applaus gut.

Josef Schnider gewann Sauschiessen

Vor dem Absenden der Schützenkilbi fand auch noch die Preisverteilung des Sauschiessens statt. 83 Schützinnen und Schützen schossen 805 Passen. Traditionsgemäss floss sämtlicher Erlös in die abgegebenen Schweinefleischpreise, wobei bei den ungeraden Rängen die drei besten Passen und bei den geraden Rängen die besten Tiefschüsse zur Wertung kamen.

Bevor das Fleisch verteilt wurde, hielt der Präsident der Feldschützen Flühli-Sörenberg, Josef Schnider, kurz Rückblick. Er freute sich über die 200 Teilnehmer am Feldschiessen. Schützenkilbisieger Armin Schmid war auch Luzerner Meisterschütze. Zudem gingen alle Kantonaltitel in den Elite-Kategorien mit der Ordnonanzwaffe an die Feldschützengesellschaft Flühli-Sörenberg. Auch am Bauernkriegsgedenkschiessen auf Heiligkreuz waren die Flühler und Sörenberger mit 45 Schützen vertreten, was zum Be-

zug von drei Wappenscheiben berechtigte. Der Präsident verteilte die begehrten Wappenscheiben an Pascal Achermann (46 Punkte), Stefan Hafner (46) und Franz Bucher (44). Sodann ging es ans Verteilen des Fleisches. Das grösste Stück Schweinefleisch sicherte sich der Präsident Josef Schnider gleich selber. Er siegte vor Erwin Emmenegger, Flühli, und Armin Schmid vom Rütliweg 6, Flühli. Unmittelbar nach dem Absenden wurden die obligaten Blut-, Leber- und Bratwürste serviert.

Rangliste Schützenkilbi

Gesamtergebnis aus Kunst, Glück und Zunftstich (36 rangiert):

1. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 532 Pt. (Schützenkönig); 2. Josef Schnider, Neuhus, Flühli, 530; 3. Chlätus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 524; 4. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 520; 5. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 516; 6. Bruno Schmid, Heidigbühl, Flühli, 516; 7. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 514; 8. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 514; 9. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 501; 10. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malers, 492. – **Kategorien (Kunst und Glück); Damen:** 1. Ursula Felder, Hochwald 2, Flühli, 418 (kleine Glocke); 2. Claudia Tanner-Emmenegger, Hüttlenen 21, Flühli, 404; 3. Bernadette Wigger, Rischli, Sörenberg, 400; 4. Nicole Podojil, Rütliweg 6, Flühli, 386; 5. Erna Röösl, im Weidli 1, Flühli, 381. – **Veteranen:** 1. Bruno Schmid, Heidigbühl, Flühli, 438 (kleine Glocke); 2. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 432; 3. Joe Emmenegger, Salzbühlstrasse 18, Flühli, 421; 4. Hermann Wigger, Rischli, Sörenberg, 397; 5. Ruedi Emmenegger, Waldstrasse 2, Flühli, 396. – **Aktive:** 1. Josef Schnider, Neuhus, Flühli, 455 (kleine Glocke); 2. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 451; 3. Chlätus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 448; 4. Willi Bieri, Ober-Schwand, Flühli, 444; 5. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 441. – **Junioren:** 1. Stefan Hafner, Lamm Flühli, 438 (kleine

Glocke); 2. Florian Stadelmann, Alpweidstrasse 5, Sörenberg, 395; 3. Michael Bieri, Dorfstrasse 22, Flühli, 387; 4. Marco Emmenegger, Längmatte, Flühli, 382; 5. Monika Steiner, Sattelschlucht, Flühli, 380. – **Kunst (79 rangiert):** 1. Josef Schnider, Neuhus, Flühli, 364; 2. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 362; 3. Willi Bieri, Ober-Schwand, Flühli, 359; 4. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 357; 5. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 356; 6. Chlätus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 354; 7. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 349 (96); 8. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 349 (94); 9. Bruno Schmid, Heidigbühl, Flühli, 346; 10. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 345; 11. Hugo Emmenegger, Egghof, Erlinsbach, 339; 12. Urs Christener, Hochwald 17, Flühli, 336; 13. Thomas Zihlmann, Fluehüttenstrasse 11, Sörenberg, 335; 14. Ruedi Schöpfer, Länghölzli, Flühli, 332; 15. Beat Bieri, Dorfstrasse 22, Flühli, 331; 16. Joe Emmenegger, Salzbühlstrasse 18, Flühli, 326; 17. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malers, 325; 18. Walter Burri, Spierbergli, Flühli, 324; 19. Ursula Felder, Hochwald 2, Flühli, 322; 20. Ruedi Emmenegger, Waldstrasse 2, Flühli, 321. – **Glück (79 klassiert):** 1. Franz Bieri, Spierbergli, Flühli, 100; 2. Josef Bieri, Schwandalpstrasse 4, Flühli, 99; 3. Thomas Zihlmann, Fluehüttenstrasse 11, Sörenberg, 97; 4. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 96 (95); 5. Ursula Felder, Hochwald 2, Flühli, 96 (88); 6. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 96 (73); 7. Hans Schnider, Rütliweg 9, Flühli, 96 (71); 8. Anton Distel, Thorbachstrasse 6, Flühli, 96 (57); 9. Beni Tanner, Hüttlenen 17, Flühli, 95 (83); 10. Joe Emmenegger, Salzbühlstrasse 18, Flühli, 95 (71); 11. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 94 (90); 12. Chlätus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 94 (84); 13. Michael Bieri, Dorfstrasse 22, Flühli, 94 (75); 14. Fabienne Felder, Haldenweg 11, Sörenberg, 93 (71); 15. Florian Stadelmann, Alpweidstrasse 5, Sörenberg, 93 (68); 16. Bruno Schmid, Heidigbühl, Flühli, 92 (86); 17. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malers, 92 (85); 18. Elias Schaller, Waghäuselboden, Sörenberg, 92 (71); 19. Ruth Bieri, Ober-Schwand, Flühli, 92 (42); 20. Ernst Felder, Rothornstrasse 5, Sörenberg, 91 (78). – **Zunftstich (36 rangiert):** 1. Pascal Achermann, Alpweidstrasse 18, Sörenberg, 79; 2. Bruno Schmid, Heidigbühl, Flühli, 78; 3. Bernhard Fuchs, Rohrigmoos, Flühli, 77; 4. Stefan Hafner, Lamm, Flühli, 76; 5. Chlätus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 76; 6. Josef Schnider, Neuhus, Flühli, 75; 7. Beat Bieri, Emmenstrand, Flühli, 75; 8. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malers, 75; 9. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 74; 10. Stefan Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 74; 11. Roland Röösl, im Weidli 1, Flühli, 74; 12. Franz Bieri, Spierberg, Flühli, 73; 13. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 73; 14. Jürg Wigger, Spitalring 29, Wolhusen, 72; 15. Konrad Felder, Hochwald 2, Flühli, 71.

Rangliste Sauschiessen

Sauschiessen (83 rangiert): 1. Josef Schnider, Neuhus, Flühli, 851; 2. Erwin Emmenegger, Rütliweg 13, Flühli, 100 (100, 99, 98); 3. Armin Schmid, Rütliweg 6, Flühli, 847; 4. Hermann Wigger, Rischli, Sörenberg, 100 (100, 99, 97); 5. Roland Röösl, im Weidli 1, Flühli, 845; 6. Franz Bieri, Spierbergli, Flühli, 100 (99, 98); 7. Konrad Emmenegger, Schwandalpstrasse 11, Flühli, 840; 8. Christof Felder, Haldenweg 11, Sörenberg, 100 (99, 96); 9. Hans Wicki, Würzenbachmatte 5, Luzern, 828; 10. Jürg Wigger, Spitalring 29, Wolhusen, 100 (99, 95); 11. Bruno Schmid, Heidigbühl, Flühli, 824; 12. Martin Emmenegger, Hochwald 1, Flühli, 100 (97, 97); 13. Urs Christener, Hochwald 17, Flühli, 824; 14. Franz Tanner, Hüttlenen 21, Flühli, 100 (97, 95); 15. Hans Schnider, Rütliweg 9, Flühli, 821; 16. Andreas Bieri, Schwandalpstrasse 12, Flühli, 100 (94, 92); 17. Florian Thalman, Bühlstrasse 7, Malers, 815; 18. Thomas Zihlmann, Fluehüttenstrasse 11, Sörenberg, 100 (94, 87); 19. Bernadette Wigger, Rischli, Sörenberg, 809; 20. Erna Röösl, im Weidli 1, Flühli, 100 (91); 21. Ruedi Emmenegger, Waldstrasse 2, Flühli, 809; 22. Hansruedi Burri, Pfaffrütstrasse 9, Flühli, 100 (89); 23. Chlätus Hofstetter, Hüttlenen 2, Flühli, 807; 24. Lukas Bucher, Waldrain 2, Flühli, 99 (99); 25. Lukas Emmenegger, Mühleweg 12, Flühli, 806.

Anzeige

Im Durchschnitt ist jeder pro Jahr 8 Tage krank.

Wir interessieren uns nicht für den Durchschnitt, wir interessieren uns für Sie. Deshalb sind wir mit kostenloser medizinischer Beratung rund um die Uhr für Sie da. **Ganz persönlich.**

Agentur Wolhusen, Entlebucherstrasse 3, 6110 Wolhusen, 058 277 33 77, info.wolhusen@css.ch, www.css.ch

CSS
Versicherung